

seiner Eigenen Hand mir Ein schein zugestellt, darvon hierbey M. Hochgest. Herr Eine Copiam<sup>1</sup> übersende, und instendig bitte, solche bey anlangung diser Pension den austheilleren in Lobl. Gemeind Baar vorzuweisen, und dessen Einhalt wyssen zumachen, damit disfahls mir kein Eintrag geschächen möge. Disere mir hierdurch bezeügendte absonderliche hohe gunst Erweisung Jch schulddankbahrster massen leben lenglich erkennen, und nach eüssersten krefften treüwlich zu Verschulden mich befleissen werde".

1) s. AH 56/59

Original - AH 91, 46-47 - Blatt 47 leer

1682-1684

A

"VERFALNE BODENZINS ... JM KELLERAMBT, [AUFGEZEICHNET VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]<sup>1</sup>

"Restierende Bodenzins Jn Kellerambt vohn A<sup>o</sup> 1681 undt 82 Zahlen an Kernen.

	Müt	V[ier]t[el]
1682 Der Bodenzins des Litzihoffs [in Jonen] sol an Kernen	6"	
"Wirt zu Jonen [=Gastwirt zur Muttergottes, Kaspar B ü r g i s s e r]. Sol Inne Empfangen haben der Wirt zu Jonen"		
"82 Die Tauner Zu Jonen	5	
Jahrlichen	5"	
83 "Wirt zu Jonen"		
"82 Uly Spet[t]ig vohn Jonen sol an Kernen		3"
"Wirt zu Jonen. Der Herr Wirt zu Jonen Empfangen"		
"An Haber		6"
"der Haber dem Heini [=H e i n r i c h; Diener, Knecht] geben" <sup>1a</sup>		
"82 Des Jogli Haasen Kindter [von Jonen]		6
84 An Haaber		
ein basler plappart undt 5 ss		
82 Hans Melchior Widler [von Jonen]		
83		
84 Vohn Jonen sol an Haber		5"
"Dem Heini geben" <sup>2</sup>		
"82 Heini undt Lenz Rüttiman[n, von Jonen] an Korn		4
... [?] <sup>3</sup>		
81 Steffan Meyer [=Meier, von Jonen] sol an kernen	1	1/2
82 sol er wider	1	1/2"

	Müt	V[ier]t[el]
"Heini hatt hieran Zalt die 81 Zins 1 Müt 1/2 Vtl. Restiert der 82 [Zins]. Der 82 [Zins] Ist der [Unter-?]Vogt schuldig. Vogt schuldig."		
"82 Hans Melchior Huber [von Jonen] sol an Kernen		2 ...
82 Bernhart Keusch [von Jonen] sol an Kernen		2
82 Wytters sol Bernhart Keusch an Kernen "Der Vogt wirt solches Empfangen haben"	1"	
"82 Heiny Rüttiman[n, von Jonen] soll Jahr- lichen an Korn		6
83		6
84		6
Summa		<u>18 [Vtl.]</u>
"Heini bracht 6 Vtl. Restiert		12 [Vtl.]"
"82 die Zinsleut vohn Arnen [=Arni] sol mir wegen ... Restierten Alts A <sup>o</sup> 81 undt dan sithero wegen gegeben schlechten Masses veraccordiertermassen dem Vogt zu Jonen geben an Kernen		2
82 Wytters sol mir der Vogt [von] Jonen das er verndrigen Jahrs mir verbrucht an Haber Verfalne Bodenzins Jn Kelleramt des 1683 Jahrs Der Besizer des Lizihoffs sol Jahrlichen an Kernen	6"	18
"Disser Ist dem Heini Zalt undt de 1682 Restiert, sol Jn [der] wirt vohn Jonen haben"		
"Die Tauner Jn Jonen Jahrlichen "Wirt zu Jonen"	5"	
"1683 wider ein Zins	5	
Uly Spätig vohn Jonen hatt de dry Viertel Kernen [die]		3
der Heini bracht Restiert der Haber		6 <sup>4</sup> ...
82 Der Wirt vohn Jonen hatt Empfangen an Kernen		3
Hans Husherr [=Hausherr, von Jonen] sol an Kernen		6
An Korn		6
Den 25. Merzen 1682 hatt der Heini bracht an Kernen		6 Vtl.
Restiert der Heini		6 Vtl. <sup>5</sup>
Hans Melchior stockhli [=Stöckli] vohn Niderlunkhoffen an Kernen		2"
"82 Restiert an Haber"		
"82 des Jogli Haasen Kinder zu Jonen an Haber		6
83 wider an Haber		6
Den 84 Zins		6
Summa		<u>18"</u>
"Dem Heini übergeb[en]"		
"per 11 Thut	4 gl.	30 ss
Thoman Bürgisser [von Jonen] sol noch an seine uffgeloffne Zins pro A <sup>o</sup> 82 undt 83 an Kernen		3
die sol der Heini Zallen, hab die 3 Vtl. dem Heini geben <sup>6</sup>		

	Müt	V[ier]t[el]
1683		
Hans Melchior Widler vohn Jonen sol an Haber		5
1682 Restiert noch		5
1683 wider ...		5
		<hr/>
1684 wider an Zins thut in Summa		15 ...
Heiny undt Lenz Rüttiman vohn Jonen an Korn		4
Wyers geben sy an ... [?] <sup>7</sup> wegen Zins an Korn		6
... [?] <sup>8</sup>		
Heiny Meyer [=Meier, von Jonen] besizer der gütteren an Kernen	1	1/2
an gelt 8 ss		
An Haber dessen man nit mehr anwendt		7
Restiert 14 Vtl. Haber ... undt 16 ss		
Steffan Meyer sol wider an Kernen	1	1/2"
"Der Wirt zu Jonen 82"		
"1683 Restiert auch noch	1	1/2
82 Hans Melchior Huber an Kernen		2
83 Restiert auch noch Kernen		2"
"Hat Heini bracht den 83 den 3. Merz 1684 Restiert der 82 lins"		
"83 Bernhart Keusch sol an Kernen		2
83 Restiert noch		2"
"Der Wirt hatt's"		
"82 Bernhart Keusch sol wyters Jahrlichen an Kernen	1	
83 Restiert noch	1"	
"Der Wirt [zu Jonen]		
"Vogt vohn Jonen sol mir alte Restanz an Haber		18 Vtl.
1683 die vohn Arni sollen an Korn	15 Mütt	
an Haber	2 Malter	
Alte Restanz so nit ... abgemacht werden können		2
		<hr/>
Thuott Jn Summa Kernen	15	2
Hieran hatt der Jung Wirt [=Bürgisser] vohn Jonen bracht an Kernen	9	
		<hr/>
Restiert Mütt	6	2
An Haber bracht 1 1/2 Mütt, Restiert 8 Viertel		
Den 16. Merzen 1683 hatt der Heini bracht Kernen	4	
		<hr/>
Restiert an Kernen	2	2
... [?] <sup>8</sup>		
82 Vohn der nderen Muli zu Jonen an Kernen	2	
83 wider Kernen	2"	
"sols der alt Wirt lallen"		
"Das alles thuott an Kernen	8	1
An Haber		24
An Korn		1 Malter
An gelt 6 ss ein basler plapart undt 5 ss"		
"Verfalne Bodenzins der Meyeren undt Haasen Jn Kelleramt A <sup>o</sup> 1683, vohn denen der Vogt vohn Jonen Eingenommen. Item hatt mir auch vohn Arner [=Arni] lins 9 Mütt gefelt. Ist Jn einer andern Rechnung gschriben".		

1) Möglicherweise handelt es sich dabei um den den Zurlauben gehörenden sogen. Fleckensteinischen Bodenzins, s. AH 91/12.

1a) Die letzten 4 Zeilen sind durchgestrichen.

2) s. Anm. 1a

3)

<del>82</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>83</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>84</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>85</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>

4) Die letzten beiden Zeilen sind durchgestrichen.

5) s. Anm. 1a

6) Die 3 letzten Zeilen sind durchgestrichen.

7) s. diese Stelle und die nachfolgenden Zeilen, die ganz verkorrigiert sind, hier im Original:

<del>82</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>83</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>84</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>85</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>86</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>87</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>88</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>89</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>90</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>91</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>

8)

<del>86</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>87</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>88</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>89</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>90</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>
<del>91</del>	<del>Fruchtbarkeit</del>	<del>4</del>

Mit zahlreichen Glossen von Beat Jakob I. Zurlauben.  
 AH 91, 49-50 - Blatt 50<sup>r</sup> leer

[1680] A  
 SCHREIBEN [VOM ZUGER AMMANN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN AN DEN  
 FRANZ. SECRETAIRE-INTERPRETE MICHEL BARON]

"Touschant la Distribution de la Pention il depende de S.E. [dem

489  
 4.89